



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

21. September 2022

wie in jedem Jahr, wollen wir uns auch dieses Jahr wieder an den Aktionstagen **„Zu Fuß zur Schule“** beteiligen.

Während der Tage vom 19. bis zum 30. September wird das Thema „Zu Fuß zur Schule“ im Unterricht behandelt.

Ab dem 26. September startet unsere Aktionswoche, in der die Kinder versuchen sollen, möglichst oft zu Fuß in die Schule zu kommen. Kinder, die regelmäßig mit dem Fahrrad zur Schule fahren, da ihr Weg zu weit ist (Anmerkung: Entweder müssen diese Kinder in Begleitung fahren oder haben eine Radfahrerlaubnis), können dies selbstverständlich weiterhin machen.

Warum unterstützen wir die Idee, die vom Verkehrsclub Deutschland e. V. (VCD) und des Deutschen Kinderhilfswerk e.V. schon vor mehreren Jahren initiiert wurde?

Viele Eltern bringen Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule, weil das vermeintlich sicherer ist. Dabei verunglückten in den letzten Jahren die meisten Kinder als Mitfahrer in einem PKW.

Auch vor unserer Schule führt der Bring- und Holverkehr immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen. Dies bereitet uns wieder einmal große Sorge. Oft werden die Kinder im absoluten Halteverbot oder verbotener Weise auf dem Mitarbeiterparkplatz herausgelassen. Sie gefährden Ihre eigenen Kinder und alle anderen Kinder durch dieses rücksichtslose Verhalten.

Bitte fahren Sie nicht mit dem Auto direkt vor die Schule. Das Halten ist dort verboten, ebenso wie das Befahren des Mitarbeiterparkplatzes. Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die jetzt schon den Parkplatz am Moordamm benutzen.

Die Aktionswoche ist eine gute Gelegenheit auszuprobieren, ob es auch ohne Auto geht.

Für Ihr Kind hat es viele Vorteile, den Schulweg zu Fuß oder dem Fahrrad zurückzulegen:

- Bewegung ist für die Entwicklung Ihres Kindes unverzichtbar. Laufen, Klettern, Balancieren und Radfahren trainieren Ausdauer, Koordination und Gleichgewichtssinn und unterstützen auch die geistige Entwicklung. Wenn Ihr Kind zu Fuß geht, ist es wacher, aufmerksamer und kann sich besser konzentrieren.
- Kinder, die ihren Schulweg selbständig zurücklegen, können sich besser orientieren und erleben ihre Umwelt bewusster. Wenn Ihr Kind viel mit dem Auto unterwegs ist, fällt es ihm schwer Orte miteinander in räumliche Beziehung zu setzen.
- Auf dem Schulweg trifft Ihr Kind auf andere Menschen. Es lernt Kontakte zu knüpfen und sich abzugrenzen und trainiert damit wichtige Fähigkeiten für Sozialverhalten und Teamfähigkeit.

Auch Sie als Eltern profitieren davon, wenn Ihr Kind selbständiger wird, weil Sie Zeit für das Bringen und Holen sparen. Und nicht zuletzt leisten wir mit der Aktion einen Beitrag zum Klimaschutz und damit auch für die Zukunft unserer Kinder: denn Radfahren und zu Fuß gehen bedeutet Null-Emissionen.

Auch wenn Ihr Kind einen weiteren Schulweg hat, kann es sich an der Aktion beteiligen, indem Sie den Parkplatz am Moordamm benutzen und Ihr Kind von dort zu Fuß zur Schule schicken.

Wir freuen uns auf eine schöne Aktionswoche mit ihren Kindern und hoffen auf Ihre Unterstützung.



Grundschule Kaltenweide

Amandastr. 42

25335 Elmshorn

Tel. 04121/908462-0

Fax: 04121/908462-20

E-Mail: Grundschule-Kaltenweide.Elmshorn@Schule.LandSH.de

Wie in unserem Terminplan angekündigt, haben wir am 01.11.2022 unseren Schulentwicklungstag. Wir werden an unserem Konzept „Kinder stark machen“ weiterarbeiten. Als Ganztagschule ist es notwendig, dass alle Mitarbeiter*innen daran arbeiten auch die Betreuungskräfte. An diesem Tag findet daher kein Unterricht und keine Betreuung an unserer Schule statt. Sollten Sie trotz aller Bemühungen, Schwierigkeiten mit der Beaufsichtigung Ihrer Kinder haben, wenden Sie sich bitte an das Schulbüro.

Es haben sich wieder viele Fundsachen angesammelt. Alle Fundstücke sind bis zum 27.09. in der Aula ausgestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Cornelia Fürst
Schulleiterin

Gudrun Heitmann
stellvertr. Schulleiterin